©Österreichischer Naturschutzbund; download unter www.biologiezentrum.at

Die Zeit ist reif: CO2-Reduktion jetzt!

Eine Gemeinde setzt Taten

Laussa, eine oberösterreichische Gemeinde südlich von Steyr, hat die Zeichen der Zeit erkannt: Sie setzt Taten statt Worte und zeigt damit in vorbildlicher Weise Wege aus der immer deutlicher werdenden Umweltmisere.

So wurde bereits folgendes erreicht:

- **Sonnenkollektoren** in mehr als 30 Prozent aller Haushalte (das ist Rekord in Österreich, Tendenz stark steigend)
- **Emissionsarme Heizsysteme** wie Hackschnitzel- oder Holzvergaseröfen (ebenfalls in mehr als einem Drittel aller Haushalte)
- Ein in Österreich **einzigartiges Müllbringsystem,** mit großer Akzeptanz bei der Bevölkerung.

Hinter diesen Aktivitäten steht eine Gruppe von Personen, welche im April 1994 den **Verein Laussa 2000 – Tradition und Zukunft –** gründete und die mit großem Engagement bereits die nächsten Schritte, nämlich die Realisierung eines umfassenden Nachhaltigkeitskonzeptes – in breitem Konsens mit der Bevölkerung – in Angriff nimmt.

Spätestens, wenn Laussa Hauptprojekt bei der OÖ. Landesausstellung 1998 u. a. einen **zukunftsweisenden Windpark** präsentieren wird, soll neben dem wirtschaftlichen Vorteil für die Gemeinde auch ein Motivationseffekt erzielt werden.

Der Windpark wird jährlich **3400 Megawattstunden** in das **Strom-Netz der OKA** liefern und dadurch wesentlich zur CO2-Reduktion in der Gemeinde beitragen.

Auch bei den 1360 Einwohnern trifft das Vorhaben auf eine breite Zustimmung. Dies wurde bei einer persönlichen Umfrage vor Ort deutlich.

Die Umfrage geschah im Zuge der Umsetzung eines Konzeptes zur Öffentlichkeitsarbeit, welches als Begleitmaßnahme zur Verwirklichung und Weiterentwicklung von alternativer Energieversorgung von Studenten des Universitätslehrganges für ökologische Beratungsberufe (Ökologie-Institut Wien) gestaltet wurde.

Otto Schily:

Flora, Fauna und Finanzen

Über die Wechselbeziehung von Natur und Geld

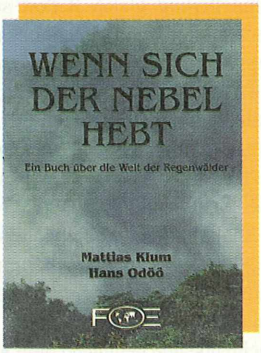
352 Seiten, gebunden, Schutzumschlag, Hoffmann und Campe, 1994.
ISBN 3-455-08590-3
PREIS: öS 298,–

Ein blumiger Titel. Und einem Schmetterling gleich flattert auch der Verfasser, zuerst Bundestagsabgeordneter der deutschen Grünen und nun der SPD – von (Ideen-) Blüte zu Blüte, nippt überall kurz, geht aber nirgends auf den Grund des Blütenkehlches. Er vermag über eine weite und bunte Wiese von Vorschlägen flatterhaft zu berichten, diese auch eher salopp kurz zu kritisieren, ohne aber einigen wenigen neuen Ideen die wirklich befruchtende und genügend tiefe Aufmerksamkeit zu schenken. Dem Leser bleibt so in einer ermüdenden Wiedergabe von vielfach Bekanntem, von banalen Anekdoten und abgeschriebenen philosophischen Texten das Neue und durchaus Herauszustellende verborgen. Es ist dem Klapptext zu verdanken, daß dieses aus der dargebotenen Überfülle herausegefiltert und damit überhaupt erst vermittelt wird. Die Vorschläge scheinen nicht uninteressant, doch sucht der Leser vergebens im Text nach einer auch nur groben konsistenten Darstellung. Dem Verfasser sollte es daher gerade als Politiker angelegen sein, für eine Aufarbeitung zu sorgen.
Von Interesse könnte das Buch aber auch als Darstellung des Innenlebens eines durchaus Nicht-Allerwelts-Politikers sein: Wie hilflos die Politik den Problemen der Gegenwart gegenübersteht, die sie nur

©Österreichischer Naturschutzbund; download unter www.biologiezentrum.at

als Phänomene erkennt, nicht aber deren innere Prozeßhaftigkeit begreift. Daß gerade das Phänomen „Geld" eine große Rolle spielt, bleibt Schily zwar nicht verborgen, doch begreift er nicht dessen tatsächliche Geschichtsmächtigkeit. Gerade diese Ahnungslosigkeit indirekt zu vermitteln und hier die Leser zum Nachdenken anzuregen, könnte dem Buch doch noch einen Wert geben.

Ernst Dorfner

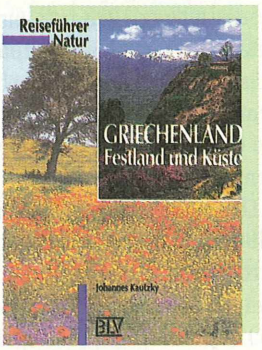


Ein Buch über die Welt der Regenwälder

Herausgeber: Umweltschutzorganisation „Friends of the Earth" (FOE), 1994.
ISBN 91-971506-2-2
PREIS: öS 398,– (1/3 verbleibt bei FOE für Umweltaktivitäten)

Das 150 Seiten starke Werk des schwedischen Fotografen- und Autorenteams ist ein Prachtexemplar lebendiger Naturbeschreibung, das man, einmal in den Händen gehalten, schwer wieder von sich gibt.
Es zeichnet sich durch den anschaulichen, erzählerischen Stil ebenso wie durch wunderbare Farbfotografien aus, Makro- und Mikroperspektiven dieser eigenen Welt werden einem mit Bild und Text vermittelt. Bewunderndes Staunen erzwingt aber wohl nicht zuletzt das behandelte Thema – die Natur – selbst.
Das Buch beleuchtet in seinen 6 Kapiteln einzelne Bewohner des weltweiten Regenwaldgebietes (Menschen, Tiere, Pflanzen) mit interessanten Details ihres täglichen Daseins und erklärt gleichzeitig über diese viele Wunder der Natur. Die Bedrohung des Regenwaldes, welche zum Schluß dargestellt wird, verfehlt ihre erschütternde Wirkung nicht, gleichzeitig werden dem Leser aber auch Anregungen hinsichtlich eigener Aktionsmöglichkeiten zum Schutz der Wälder gegeben.

Johannes Kautzky:



Reiseführer Natur

BLV-Verlag, 1993, Red. Mitarbeit von J. H. Reichholf, E. Bezzel. 210 Farbfotos, 93 sw-Fotos, 240 Seiten.
ISBN 3-405-14197-4

Reiselust heute – das heißt Lust auf unberührte Natur, auf außergewöhnliche Landschaften, interessante Vegetation und vielfältige Tierwelt. Dieser „Reiseführer Natur" ermöglicht Ihnen die optimale Planung Ihrer Reise nach Griechenland – und somit ein eindrucksvolles Naturerlebnis vor Ort.
Der Autor Dr. Kautzky, Zoologe und Historiker, beschreibt u.a. attraktive Pflanzen, wie Orchideen und Lilien, seltene Tiere wie Wolf, Bär und Luchs.

● **Vorstellung des Reiselandes**
Speziell für Naturfreunde: Lage, Geologie, Klima, Großlandschaften, Tier- und Pflanzenwelt, Ökologie u.v.m.

● **Bedeutende Natursehenswürdigkeiten**
Ausführliche Beschreibung von Landschaften, Tieren und Pflanzen, geologischen Attraktionen, Schutzgebieten, Beobachtungsmöglichkeiten u.v.m.

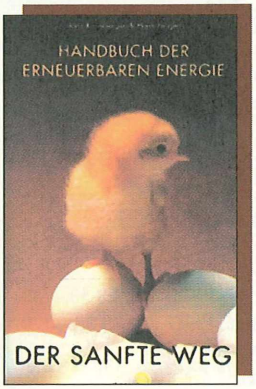
● **Praktische Reisetips**
Routen- und Tourenvorschläge, allgemeine Reisehinweise, 23 Karten und Grafiken sowie 1 Übersichtskarte mit zahlreichen Zusatzinformationen, Wegen u.v.m.

Fütterung im Biolandbau
ein bäuerliches Schlüsselthema – Ein Nachschlagwerk

Die Gestaltung der Fütterung liegt – wie selten wo – zu 100 Prozent in bäuerlicher Hand. Gerade im biologischen Landbau wird daher ein besonderes Augenmerk darauf gelegt, Tiergesundheit mit betriebswirtschaftlichen und ökologischen Erfordernissen in Einklang zu bringen. Diese Broschüre, von der Landwirtschaftsschule in Schlierbach und dem Ökowirt-Informationsservice in Wartberg OÖ herausgegeben, enthält praktische Fütterungsbeispiele und Empfehlungen vor allem für den Biobetrieb. Eine Übersicht über konventionelle und biologische Futtermittel ergänzen die Arbeit.
Bezug: Ökowirt-Informationsservice, Feyregg 39, A- 4552 Wartberg
Tel. 07583/273
PREIS. öS 80,– + Versand
Ab 50 Stück ist ein Preisnachlaß möglich.

©Österreichischer Naturschutzbund; download unter www.biologiezentrum.at

Hans Kronberger, Hans Nagler:



224 Seiten, Uranus-Verlag, 1994,
ISBN 3-900466-56-4
PREIS: öS 248,–

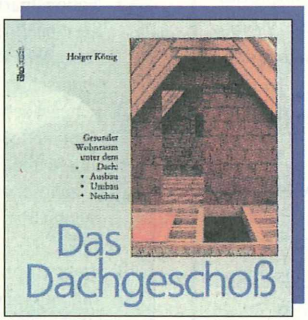
Österreich könnte als jenes erste Land der Welt in die Geschichte eingehen, in dem der ökologische Traum vom hundertprozentigen Umstieg von fossiler und atomarer Energieanwendung auf erneuerbare solare Energieformen Wirklichkeit geworden ist.
Die Voraussetzungen sind ideal: Hunderte Pioniere, Selbstbaugruppen, kleine und mittlere Gewerbebetriebe sowie beherzte Lokalpolitiker haben den Weg zur sanften Energienutzung geebnet. Die Kommunen und die großen Politiker werden über kurz oder lang in Zugzwang geraten und auf den **Sanften Weg** einlenken müssen, denn der Druck von unten nimmt beständig zu.
Der Fernsehjournalist Dr. Hans Kronberger (leitender Redakteur für Konflikte und Argumente) und der unabhängige Umweltberater Ing. Hans Nagler haben gemeinsam mit Technikern, anerkannten Wissenschaftern und Energieinitiativen das „Modell Österreich" entworfen, das die „Solare Vision Österreich" in erreichbare Nähe rückt.

Der Wind, das himmlische Kind

Windkraft im Binnenland

Aspekte einer Kontroverse zwischen Naturschutz, Landschaftsästhetik und dem Einsatz regenerativer Energie.
Hrsg.: Bund Naturschutz, Bayern
Heft 14, Mai 1995
PREIS: öS ca. 84,–
Zu bestellen bei:
Bund, Schloß Wiesenfelden,
Postf. 40, D-94343 Wiesenfelden

Holger König



Gesunder Wohnraum unter dem Dach: Ausbau – Umbau – Neubau

1. Auflage 1993, 237 Seiten mit vielen Abbildungen, Broschur, Ökobuch-Verlag.
ISBN 3-922964-55-9
PREIS: öS 370,–

Soll der Dachraum ein angenehmer Aufenthaltsort sein, dann heißt es Abschiednehmen von liebegewonnenen Billigkonstruktionen, ungenauen Detailzeichnungen und schlampiger Bauausführung. Um schadens- und bauphysikalisch eindwandfreie Konstruktionen zu schaffen, muß hier wesentlich mehr beachtet werden als im massiven Geschoßbau.
Dies ist kein Buch, das die Wunschträume finanzstarker Großstädter beschreibt; vielmehr werden hier detailliert und verständlich praktische Lösungen für die vielen Probleme aufgezeigt, die beim Ausbau, Umbau oder Neubau eines Dachgeschoßes für Wohnzwecke entstehen.

Henrik Paulitz:

Die deutsche Bank und ihre Energie- und Verkehrspolitik

Herausgegeben von Robin Wood, Verlag Die Werkstatt, 386 Seiten, 1994. ISBN 3-89533-119-8
PREIS: ca. öS 290,–

Der immense wirtschafts- und gesellschaftspolitische Einfluß der Großbanken wird oft beschworen, aber selten belegt. Dies gilt vor allem für die Umweltpolitik. Henrik Paulitz, Mitarbeiter von Robin Wood, hat in jahrelanger Recherche die Verflechtung der Deutschen Bank mit Energiekonzernen wie Siemens oder RWE untersucht. In dieser Verfilzung sowie über eine diskrete politische Lobby-Arbeit gestaltet die Großbank jene Energie- und Verkehrspolitik, die ihr selbst satte Profite, der Umwelt dagegen den Ruin bringt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Natur und Land (vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: 1995_3

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Bücher 27-29